

Übersicht zu den Unterrichtsvorhaben der Klasse 10:
--

- 1. Alltägliche und unerwartete Begegnungen – Kurzprosa lesen und verstehen**
- 2. Lyrik**
- 3. Gestylte Körper – Sachtexte verstehen, Informationen aus Sachtexten ermitteln, vergleichen und**
- 4. Leben im Netz – über Sachverhalte informieren**
- 5. Vorbereitung auf die ZP10: Arbeitstechniken und Strategien zur Bearbeitung von Schreibaufgaben nach Vorgaben der ZP (siehe UV 1-4)**
- 6. Optional für den G-Kurs:**
 - **Filmanalyse /Literaturverfilmung untersuchen (vgl. Kap. 10, S. 195 ff.)**
 - **Strittige Themen diskutieren (vgl. Kap. 2.1, S. 34 ff.)**
- 6. Obligatorisch für den E-Kurs:**
 - **Politische Reden analysieren (vgl. Kap.4.2, S.82 ff.)**

1. UV: Kurzprosa lesen und verstehen (Vorbereitung auf den schriftlichen Aufgabentyp 4a)			
Themen	Unterrichtsinhalte	Übergeordnete Arbeitstechniken	Lehrbuchbezug (Deutschbuch 10)
Sprachliche Kommunikation und soziale Beziehung Deuten literarischer Texte in ihren Kontexten	Handlung, Figuren und Erzählperspektive erfassen; Kurze Geschichten analysieren und interpretieren; Kommunikation in einer kurzen Geschichte untersuchen	Inhalt, Struktur und Figurenkonstellation erfassen und Wirkungsweise einschätzen	Kapitel 6 „Begegnungen“ S. 113 - 134
Kompetenzen (Fettdruck entspricht Schwerpunkt der unterrichtlichen Arbeit):			
Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache
<ul style="list-style-type: none"> • in strittigen Auseinandersetzungen Argumente sachlich abwägen • den eigenen Standpunkt sprachlich differenziert unter Beachtung von Argumentationsregeln entwickeln • in strittigen Auseinandersetzungen Argumente sachlich abwägen, den eigenen Standpunkt sprachlich differenziert unter Beachtung von Argumentationsregeln entwickeln 	<ul style="list-style-type: none"> • Verfahren prozesshaften Schreibens beherrschen • komplexe Texte strukturiert zusammenfassen • Texte in standardisierten Formaten kennen, verwenden und verfassen 	<ul style="list-style-type: none"> • über Sachverhalte, Gesprächsergebnisse und Arbeitsabläufe informieren, vom eigenen oder fremden Standpunkt aus beschreiben, Sachverhalte unter Benutzung von Materialien und Beobachtungen an Texten erklären • Sachtexte verstehen, das Thema, den Argumentationsgang, die Stilmittel erkennen, die Aussageabsicht erschließen; Stellung zu den Aussagen beziehen 	<ul style="list-style-type: none"> • die Kenntnisse im Bereich der Syntax festigen, differenzieren und erweitern; sie zur Analyse und zum Schreiben von Texten nutzen • Sprachvarianten reflektieren und über Kenntnisse in Bezug auf Gebrauch, Bedeutung und Wandel von Wörtern und Formulierungen verfügen
Schriftlicher Aufgabentyp: Typ 4a: einen Sachtext, medialen Text analysieren, einen literarischen Text analysieren und interpretieren Typ 6: produktionsorientiert zu Texten schreiben (mit Reflexionsaufgabe)		Mündlicher Aufgabentyp: Typ 1: sachgerecht und folgerichtig, auch mediengestützt, präsentieren, z.B. eigene Standpunkte, Referate, Arbeitsergebnisse	

10. Klasse HGE Schullehrplan für das Fach Deutsch nach den Richtlinien (1999) und Kernlehrplänen (2005) Stand 09.2019

2.UV: Lyrik (Vorbereitung auf den schriftlichen Aufgabentyp 4a / 5)			
Themen	Unterrichtsinhalte	Übergeordnete Arbeitstechniken	Lehrbuchbezug (Deutschbuch 10)
Deuten literarischer Texte in ihren Kontexten	Kanon rhetorischer Mittel Wdh. von Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik (z.B. Kongruenzregel)	Detailanalyse von Textstellen Verfahren beim Interpretieren poetischer Texte Sinnerfassendes Lesen (Lesekompetenz)	Kapitel 7 „Lass sie deine Stimme hören“ S. 135 - 152
Kompetenzen (Fettdruck entspricht Schwerpunkt der unterrichtlichen Arbeit):			
Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache
<ul style="list-style-type: none"> Empfindungen und Gedanken unter Beachtung der Formen gesellschaftlichen Umgangs äußern sprechgestaltende Mittel in unterschiedlichen Situationen bewusst einsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> komplexe Texte strukturiert zusammenfassen Analysen zu Texten und Textauszügen unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten verfassen Ergebnisse in Form eines strukturierten, deutenden Textes darstellen (z.B. durch Einbeziehung des Entstehungskontextes, Vgl. themenverwandter Gedichte) 	<ul style="list-style-type: none"> erschließen literarische Texte mit Verfahren der Textanalyse und -interpretation auch unter Einbeziehung historischer und gesellschaftlicher Fragestellungen erschließen auf der Grundlage eingeführten fachlichen und methodischen Wissens lyrische Texte 	<ul style="list-style-type: none"> die Kenntnisse über Funktion und Bedeutung von Wörtern für die Untersuchung von Texten und das Schreiben eigener Texte nutzen zwischen begrifflichem und bildlichem Sprachgebrauch sicher unterscheiden sprachliche Verfahren beherrschen und diese beschreiben können
Schriftlicher Aufgabentyp: Typ 5: einen Text unter vorgegebenen Gesichtspunkten sprachlich analysieren		Mündlicher Aufgabentyp: Typ 2: gestaltend vortragen, z.B. Gedichte	

10. Klasse HGE Schullehrplan für das Fach Deutsch nach den Richtlinien (1999) und Kernlehrplänen (2005) Stand 09.2019

3.UV: Gestylte Körper – Sachtexte verstehen (Vorbereitung auf den schriftlichen Aufgabentyp 4b)			
Themen	Unterrichtsinhalte	Übergeordnete Arbeitstechniken	Lehrbuchbezug (Deutschbuch 10)
Sachtexte verstehen und untersuchen	Auf der Fitnesswelle: Jugendliche und Fitness / Fitnesswahn in den sozialen Medien Modeblogger und Modenews: Mode in den sozialen Medien Schönheit um jeden Preis? Teenager im Schönheitswahn	Sachtexte untersuchen, Diagramme auswerten; Information und Wertung in journalistischen Sachtexten erfassen; Einen argumentativen Sachtext analysieren; Informationen aus Sachtexten miteinander vergleichen und bewerten	Kapitel 9 „Gestylte Körper“ S. 175-194
Kompetenzen (Fettdruck entspricht Schwerpunkt der unterrichtlichen Arbeit):			
Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache
<ul style="list-style-type: none"> über Ereignisse unter Einbeziehung eigener Bewertungen berichten und Vorgänge in ihren Zusammenhängen beschreiben Referate zu begrenzten Themen erarbeiten und diese weitestgehend frei vortragen 	<ul style="list-style-type: none"> argumentative Texte verfassen über komplexe Sachverhalte informieren, vom eigenen oder fremden Standpunkt aus beschreiben, Sachverhalte unter Benutzung von Materialien und Beobachtungen an Texten erklären 	<ul style="list-style-type: none"> Sachverhalte unter Benutzung von Materialien und Beobachtungen an Texten erklären Analysen zu Texten und Textauszügen unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten verfassen epische Texte verstehen, deren Inhalt, Struktur und Figurenkonstellation erfassen 	<ul style="list-style-type: none"> die Kenntnisse im Bereich der Syntax festigen, differenzieren und erweitern; sie zur Analyse und zum Schreiben von Texten nutzen die kulturelle Bedingtheit von Sprache erkennen
Schriftlicher Aufgabentyp: Typ 4a: einen Sachtext, medialen Text analysieren, einen literarischen Text analysieren und interpretieren/ Typ 6: produktionsorientiert zu Texten schreiben (mit Reflexionsaufgabe); Typ 4b: Informationen aus Sachtexten ermitteln, vergleichen und bewerten		Mündlicher Aufgabentyp: Typ 1: sachgerecht und folgerichtig, auch mediengestützt, präsentieren, z.B. Referate (Kontextwissen Autor/Epoche)	

10. Klasse HGE Schullehrplan für das Fach Deutsch nach den Richtlinien (1999) und Kernlehrplänen (2005) Stand 09.2019

4.UV: Leben im Netz – Über Sachverhalte informieren (Vorbereitung auf den schriftlichen Aufgabentyp 2)

Themen	Unterrichtsinhalte	Übergeordnete Arbeitstechniken	Lehrbuchbezug (Deutschbuch 10)
Über Sachverhalte informieren	<p>Kommunikation im Wandel: Sich und andere informieren, eine Umfrage durchführen und Ergebnisse auswerten</p> <p>Informationen aus Sachtexten entnehmen und einen eigenen Informationstext verfassen</p>	<p>Informationen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten entnehmen und strukturiert zusammenfassen;</p> <p>Verfahren prozesshaften Schreibens beherrschen, z.B.: Schreibplan erstellen, Stoffsammlung erstellen, Texte ziel-, adressaten- und situationsbezogen konzipieren usw.</p> <p>Texte überarbeiten</p>	<p>Kapitel 9 „Gestylte Körper“ S. 175-194</p>
Kompetenzen (Fettdruck entspricht Schwerpunkt der unterrichtlichen Arbeit):			
Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen – Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache
<ul style="list-style-type: none"> • sie verfügen über kommunikative Sicherheit • sie berichten über Ereignisse unter Einbeziehung eigener Bewertungen und beschreiben komplexe Vorgänge in ihren Zusammenhängen 	<ul style="list-style-type: none"> • Beherrschen Verfahren prozesshaften Schreibens • Informieren über komplexe Sachverhalte 	<ul style="list-style-type: none"> • Verfügen über erweiterte Strategien und Techniken des Textverstehens • Sie nutzen selbstständig Bücher und Medien für die Recherche und berücksichtigen zunehmend fachübergreifende Aspekte • Sie verstehen Sachtexte 	<ul style="list-style-type: none"> • Sie reflektieren Sprachvarianten, z.B. Standard-, Fach- und Bildungssprache • Sie schreiben im Bereich wortbezogener Regelungen weitgehend sicher
<p>Schriftlicher Aufgabentyp: Typ 2: einen informativen Text verfassen (Materialauswahl und -sichtung, Gestaltung des Textes, Reflexion über Mittel und Verfahren)</p>		<p>Mündlicher Aufgabentyp: Typ 1: sachgerecht und folgerichtig, auch mediengestützt, präsentieren, z.B. Referate (Kontextwissen Autor/Epoche)</p>	